



Sinn und Zweck des „VoKi“

Sinn des VoKi's

Die Kinder machen im VoKi erste Erfahrungen mit der Trennung von den Hauptbezugspersonen, sie lernen andere Kinder kennen, welche im gleichen Alter sind mit ähnlichen Interessen. Die Kinder machen erste Erfahrungen, sich in einer Gruppe durchsetzen, sowie auch unterschiedliche Konflikte auszutragen, durchzuhalten und zu lösen. Der VoKi findet in einer Kindergruppe von 12 Kindern statt, so dass wir die Kinder in verschiedenen Bereichen wie Sprache, fein- und Grobmotorik, Sozialkompetenz, sich selbst kennenlernen spielerisch fördern und begleiten können. Bei den neuen Erfahrungen möchten wir die Kinder bestmöglich unterstützen und begleiten. Unser Ziel ist es dem Kind mit all diesen Erfahrungen den Start im Kindergarten zu erleichtern.

Betreuungsbedürfnis der Kinder

Der VoKi soll mit seinem Angebot die verschiedenen Bedürfnisse, der Kinder abdecken. Durch gut ausgebildetes Personal und einem klar strukturierten Ablauf soll eine Betreuungssituation für das Kind geschaffen werden, in dem es sich optimal entwickeln, gefördert werden kann und geborgen fühlt. Beim VoKi Kindern steht das Spielen und selbst machen im Vordergrund, dafür bieten wir den Kindern genügend Freiraum und diverse Materialien an.

Hauptaufgabe des VoKi

Der VoKi sieht die Hauptaufgabe darin, das Kind in seiner ganzheitlichen Entwicklung zu unterstützen, zu fördern und bestmöglich auf den Kindergartenalltag vorzubereiten.

Den **Start in den Kindergarten wollen wir den Kindern durch den VoKi erleichtern**, indem wir gezielte Geführte Sequenzen durchführen, sowie aber auch Freispiel Sequenzen einplanen und durchführen. Wir Motivieren alle Kinder an den geführten Sequenzen mitzumachen.

Die Kinder möchten wir in den verschiedensten Entwicklungsbereichen spielerisch fördern. Unser pädagogisches Angebot soll eine Ergänzung zum Familienalltag sein und dem Kind die Möglichkeit bieten, mit anderen gleichaltrigen Kindern wichtige Entwicklungsschritte zu vollziehen und sich auf den Kindergarten vorzubereiten. Es ist uns wichtig, den Alltag in einer Atmosphäre von Vertrauen, Wertschätzung und gegenseitiger Achtung zu gestalten. Das Kind soll sich angenommen und wohlfühlen können.

Wie erreichen wir einen erleichterten Start im Kindergarten?

- Die Kinder machen im VoKi erste Erfahrungen mit der Trennung von den Hauptbezugspersonen
- sie lernen andere Kinder kennen, welche im gleichen Alter sind mit ähnlichen Interessen.
- Die Kinder machen erste Erfahrungen, sich in einer Gruppe durchsetzen, sowie auch unterschiedliche Konflikte auszutragen, durchzuhalten und zu lösen
- Durch Erfahrungen mit Ritualen und Regeln, welche anders sind als zu Hause.

- Eigenen Znüni Vorbereiten
- Klare Regeln sollen dem Kind helfen, seine Grenzen zu erfahren und sich in die bestehende Gruppe zu integrieren.
- Der VoKi-Alltag ist so gestaltet, dass das Kind viel Freude, Wertschätzung und Lebendigkeit erleben kann.
- Das Kind soll die Möglichkeit haben, viel Zeit im Freien zu verbringen. Nahe gelegene, gut eingerichtete Spielplätze, sowie der Wald und Kiesstrassen abseits von der Hauptstrasse bietet dem Kind verschiedene Möglichkeiten, seine grobmotorischen Fähigkeiten zu vertiefen und sich neuen Herausforderungen zu stellen.
- Damit die Kinder sich kreativ entwickeln können, bieten wir ihnen einen offenen Raum mit vielen Nutzungsmöglichkeiten. Ein Rückzugsort steht den Kindern zur Verfügung, damit sie ihren Fantasien in Ruhe nachgehen dürfen.
- Das Kind soll die Möglichkeit haben, immer wieder Neues zu lernen und Bekanntes zu wiederholen.
- Jedes Kind soll in seinem eigenen Tempo die einzelnen Schritte in der kognitiven Entwicklung vollziehen können und dabei unterstützt und gefördert werden.
- Zudem sind wir bestrebt die Kinder zum selbständigen Lösen von kleinen Lern-Aufgaben anzuleiten und wenn nötig zu unterstützen.
- Wir werden geführte Sequenzen durchführen, an denen alle Kinder teilnehmen

Durch alle diese Punkte machen die Kinder erste Kindergarten Erfahrungen. Diese helfen dem Kind einen einfacheren Start in den Kindergarten zu haben, da sie einige Sachen schon vom VoKi kennen.

Das Spezielle der Einrichtung

Werte und Rituale, wie Feiertage und Feste aus unserer Kultur, werden selbstverständlich in unseren VoKi Alltag einfließen.

Auf Kinder mit einem anderen kulturellen und religiösen Hintergrund wird Rücksicht genommen. Im VoKi stehen uns helle und grosse Räumlichkeiten mit einem direkten Zugang in den Garten zu Verfügung, die dem Kind genügend Entfaltungsmöglichkeiten bieten. Der VoKi ist sehr zentral gelegen und mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar.

Sozialpädagogische Grundsätze

Unser Bild vom Kind

- Jedes Kind ist in seiner Persönlichkeit einzigartig und bringt verschiedene Ressourcen mit. Die einzelnen Interessen des Kindes, geprägt durch Entwicklungsstand, Charakter und familiären Hintergrund, sollen wahrgenommen werden und durch gezielte pädagogische Unterstützung bestärkt werden.
- Jedes Kind soll nach seinen Möglichkeiten gefördert und unterstützt werden, so dass es sich optimal entwickeln kann.
- Es ist uns ein Anliegen, dem Kind ein Umfeld zu schaffen, in dem es in seiner Lernweise herausgefordert wird.
- Gut ausgebildetes Betreuungspersonal soll dem Kind eine Atmosphäre der Geborgenheit geben und es in seinen Fertigkeiten bestärken und fördern.
- Durch ein angepasstes, den Bedürfnissen des Kindes entsprechendes Umfeld, soll sich das Kind sicher und aufgehoben bewegen können.

- Angeleitet durch Betreuungspersonen, die sich ihrer Verantwortung bewusst sind, soll das Kind an verschiedene Alltags Herausforderungen herangeführt werden. Es soll seinem Entwicklungsstand und seinen Möglichkeiten entsprechend lernen, mit Anforderungen und Gefahrenquellen umzugehen.
- Ist die Entwicklung des Kindes durch irgendwelche Einflüsse gefährdet, soll in Elterngesprächen darauf hingewiesen und eingegangen werden.
- Es ist uns wichtig, die Eltern in ihrer Erziehungsarbeit zu unterstützen und zu ergänzen. Bei gravierenden Schwierigkeiten werden geeignete Fachpersonen beigezogen.

Entwicklungsziele für die Kinder

Es ist uns wichtig, das Kind ganzheitlich zu fördern. Dazu gehören insbesondere die folgenden Bereiche:

Körperliche Entwicklung

Die Räume werden nach den Bedürfnissen der Kinder eingerichtet. Um die Fantasie der Kinder anzuregen und zu fördern besteht ein altersgerechtes und vielfältiges Angebot an Spielsachen. Da der VoKi Raum am Nachmittag von Kindergarten Kindern genutzt wird, passt die Einrichtung und das Spielangebot wunderbar für die VoKi Kinder.

Das Kind soll die Möglichkeit haben, viel Zeit im Freien zu verbringen. Nahe gelegene, gut eingerichtete Spielplätze, sowie Wald, und Kiesstrassen abseits von der Hauptstrasse bietet dem Kind verschiedene Möglichkeiten, seine grobmotorischen Fähigkeiten zu vertiefen und sich neuen Herausforderungen zu stellen.

Zur Förderung von Kreativität und kognitiven Fähigkeiten stehen den Kindern Bastelmaterialien und Musikinstrumente zur Verfügung. Damit die Kinder sich kreativ entwickeln können, bieten wir ihnen einen offenen Raum mit vielen Nutzungsmöglichkeiten an. Auch sind diverse Alltagsmaterialien und Wertlosematerialien im VoKi Raum zu finden, welche von den Kindern frei genutzt werden dürfen. Ein Rückzugsort steht den Kindern zur Verfügung, damit sie ihren Fantasien in Ruhe nachgehen dürfen.

Emotionale Entwicklung

Kinder brauchen in dieser Entwicklungsphase viel Stabilität und Verlässlichkeit. Durch tägliche wiederkehrende Rituale wird dem Kind Sicherheit vermittelt. Es wird darauf geachtet, dass das Kind nicht immer wieder mit neuen Bezugspersonen konfrontiert ist.

Der VoKi Alltag soll so gestaltet sein, dass das Kind viel Freude, Wertschätzung und Lebendigkeit erleben kann. Auf Ängste und Unsicherheiten des Kindes wird eingegangen. Durch einen offenen und liebevollen Umgang soll das Kind lernen können, mit seinen Emotionen umzugehen und sich weiter zu entwickeln. Das Kind soll lernen Freundschaften zu schliessen, Verantwortung in der Gruppe wahrzunehmen und Konflikte auszutragen durchzuhalten und zu lösen.

Klare Regeln sollen dem Kind helfen, seine Grenzen zu erfahren und sich in die bestehende Gruppe zu integrieren.

Kognitive Entwicklung

Es ist uns sehr wichtig, dass das Angebot an Beschäftigungs- und Spielmöglichkeiten auf die zu betreuenden Kinder ausgerichtet ist.

Das Kind soll die Möglichkeit haben, immer wieder Neues zu lernen und Bekanntes zu wiederholen. Auf eine altersgerechte Sprachentwicklung ist zu achten.

Jedes Kind soll in seinem eigenen Tempo die einzelnen Schritte in der kognitiven Entwicklung vollziehen können und dabei unterstützt und gefördert werden. Zudem sind wir bestrebt die Kinder zum selbständigen Lösen von kleinen lern Aufgaben anzuleiten und zu unterstützen.

Grundsätze für das pädagogische Handeln

Nur als Team ist man stark! So sollten alle am gleichen Strick ziehen und folgendes beachten:

Rollen der Bezugspersonen

- Wir nehmen das Kind mit seinen Stärken und Schwächen an
- Wir fördern und unterstützen das Selbstvertrauen des Kindes
- Wir treten den Kindern mit Wertschätzung gegenüber
- Wir üben keine physische und psychische Gewalt gegenüber Kindern aus
- Wir nehmen die Bedürfnisse des Kindes wahr und gehen darauf ein
- Wir akzeptieren die Grenzen des Kindes und unterstützen es, seine Bedürfnisse mitzuteilen
- Wir geben dem Kind positive Rückmeldung und stärken damit sein Selbstvertrauen
- Wir unterstützen das Kind in seiner Selbstständigkeit und geben ihm Selbstvertrauen
- Wir beobachten das Verhalten jedes Kindes, setzen uns anhand unseres Fachwissens kritisch mit den Beobachtungen auseinander und setzen diese entsprechend um
- Wir nehmen unsere Vorbildfunktion wahr
- Wir gestalten einen interessanten, vielseitigen Alltag und vermitteln den Kindern neue Impulse, welche sie in ihrer Entwicklung weiterbringen
- Wir gehen auf das individuelle Entwicklungstempo des einzelnen Kindes ein
- Wir notieren regelmäßig Beobachtungen, welche als Grundlage für Elterngespräche, sowie für die Früherkennung von Auffälligkeiten dienen
- Wir bieten Strukturen an, in denen das Kind alters- und situationsgerechte Entscheidungen treffen kann
- Wir lassen dem Kind Raum, eigene Erfahrungen zu machen
- Wir ermutigen die Kinder selbst auszuprobieren, Ideen umzusetzen und geben ihnen die nötige Zeit dafür
- Wir beobachten die Kinder, um nötigenfalls Hilfestellung zu geben
- Wir respektieren den eigenen Willen des Kindes, zeigen ihm aber auch Grenzen auf

Beziehungen zu den Kindern

- Kein Kind wird bevorzugt behandelt
- Jedes Kind wird individuell behandelt
- Es wird positiv über jedes Kind geredet
- Es wird nicht über die Kinder vor den Kindern geredet

Führung der Kindergruppen

Der VoKi wird von einer ausgebildeten Gruppenleiterin (Fachfrau Betreuung) geführt und von einer nicht ausgebildeten Betreuungsperson unterstützt. Die VoKi Leitung ist verantwortlich, dass der Tagesablauf und das pädagogische Konzept eingehalten werden.

Ausstattung und Material

Räume werden nach den Bedürfnissen der Kinder eingerichtet. Um die

Fantasie der Kinder anzuregen und zu fördern besteht ein altersgerechtes und vielfältiges Angebot an Spielsachen und verschiedenen Wertlosen- Alltags- und natürlichen Materialien, welche auf allerlei Arten genutzt werden dürfen.

Kinder in schwierigen Lebenssituationen

Kinder in schwierigen Lebenssituationen (Trennung der Eltern, Überforderung der Eltern, körperliche Defizite des Kindes etc.) werden herzlich bei uns aufgenommen und der Lage entsprechend betreut. Es wird in seiner momentanen Situation angenommen, wie es ist und mit ihm das Erlebte verarbeitet. Dies geschieht mit einer Bezugsperson, die sich speziell dem Kind annimmt. Wir sind bestrebt mit entsprechenden Behörden zusammenzuarbeiten, um das Kindeswohl zu schützen

Aufnahmekriterien

Die Einrichtung ist konfessionsneutral. Kinder aus allen religiösen und kulturellen Hintergründen sind herzlich willkommen.

Auch Kinder mit einer Behinderung sind willkommen. Es soll jedoch genau abgeklärt werden, ob die Betreuung im VoKi dem Bedürfnis des Kindes gerecht wird und der Alltag sowohl das Personal als auch das Kind, nicht überfordert.

Wichtige Voraussetzungen für die Aufnahme eines Kindes sind:

- Das Kind ist 3 Jahre alt und geht ein Jahr nach VoKi start in den Kindergarten
- Das Kind ist trocken
- Die Eltern haben die geforderten Formulare ausgefüllt und gelesen
- Die vertraglichen Abmachungen sind geregelt und unterschrieben

Die Eltern sind mit der Führung und der pädagogischen Ausrichtung des VoKi einverstanden und unterstützen diese.

Zusammenarbeit mit den Eltern

Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist dem VoKi und seinen Mitarbeiterinnen sehr wichtig und für eine gut funktionierende Einrichtung entscheidend. Um dies zu gewährleisten gehören folgende feste Bestandteile zu unserem KiTa-Alltag:

- Es findet ein regelmäßiger Austausch zwischen den Betreuungspersonen und den Eltern statt (Tür und Angelgespräche)
- Die Eltern werden über die Erfahrungen, das Verhalten, speziell Vorgefallenes und die Entwicklungsfortschritte ihres Kindes informiert.
- Gleichzeitig soll die VoKi Leitung über Wichtiges, was im Familienalltag geschehen ist, Bescheid wissen.

Es ist erwünscht, dass Eltern bei speziellen Anlässen oder Festen miteinbezogen werden. Eine Mitwirkung der Eltern im VoKi-Alltag ist nicht vorgesehen.

Nach Bedarf finden Elternabende statt, bei welchem die Eltern über Wichtiges aus dem VoKi-Alltag informiert werden

Pädagogische Organisation des „VoKi“

Öffnungszeiten VoKi

Montag und Freitag: 8:00-11:15 Uhr

Mittwoch: 8:00-12:30 Uhr

In den Schulferien der Schulgemeinde Embrach bleibt der VoKi geschlossen.

Während den Schulferien wird eine flexible Betreuung angeboten, die 3 Wochen im Voraus angemeldet werden muss. Die Plätze sind beschränkt.

Alltagsstruktur des VoKi

Im VoKi werden an drei Tagen in der Woche Montag, Mittwoch und Freitag jeweils maximal 12 Kinder betreut.

Der VoKi hält sich dabei an den Morgenablauf und die Rituale. Rituale/festgelegte Abläufe/Wiederholungen dienen Kindern als Strukturierungs- und Orientierungshilfe im Alltag. Im VoKi sind verschiedenen Förderangebote und Lernmöglichkeiten eingebaut, welche die Kinder auf spielerische Art und Weise nutzen dürfen. Im lernkreis lernen wir neues kennen (Farben, Zählen, Sprachen, Gefühle ausdrücken usw.) und wiederholen dies im Mittagskreis erneut. Während dem VoKi, gehen wir auch nach draussen in den Wald, Spazieren, beobachten, entdecken, bewegen usw.

Siehe Anhang: Tagesablauf „VoKi“

Räume und Ausstattung

Anzahl, Grösse und Zuordnung der Räume

Dem VoKi stehen zwei Räume (die Räume werden am Nachmittag oder in den Ferien von der Hortgruppe benutzt) mit unterschiedlichen Funktionen zur Verfügung. Diese befinden sich im Erdgeschoss der KiTa Gwundertrucke. Die zur Verfügung stehende Fläche beträgt **92m²**.

Einrichtung der Räume

Die Einrichtung ist kindergerecht, funktional, praktisch und den Bedürfnissen der Kinder entsprechend eingerichtet. Die Spielsachen sind aus pädagogisch wertvollem Material gemacht und sind nicht gesundheitsschädigend. Sowohl Möbel als auch Maschinen (Haushaltsgeräte, Lampen etc.) sind gesichert und korrekt montiert.

Vernetzung

Kommunikation nach aussen

Durch die modern gestaltete Website des VoKi haben wir einen zeitgemässen Auftritt nach aussen und sind bestrebt, die Öffentlichkeit über Änderungen oder Anlässe zu informieren. **Auf Social Media ist der VoKi ebenfalls professionell vertreten.**

Zusammenarbeit mit Fachstellen

Eine Zusammenarbeit mit folgenden Fachstellen wird angestrebt:

Dr. med. H.U. Zuberbühler aus Embrach wird uns als VoKi-Arzt in Notfällen zur Seite stehen. In dringenden Notfällen liegt die seit Februar 2016 eröffnete Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Spital Bülach sehr nahe. Zwischen 9:00-21:30 Uhr werden Notfälle mit Kleinkindern auf dieser Abteilung behandelt. Bei schwerwiegenden Notfällen wird die Sanität angefordert.

Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen

Wir sind bestrebt mit andern Förderangeboten/Schulen/ Pädagogen aus Embrach zusammenzuarbeiten. Dies geschieht in Form von Austausch mit anderen Fördergruppen/Schulen bis hin, dass uns Aussenstehende Personen/Pädagogen/Lehrer besuchen und mit uns Förderangebote Planen, Unternehmen oder beobachten und uns Rückmeldungen geben.

Ebenfalls arbeiten wir eng mit der KiTa Gwundertrucke GmbH zusammen.

Umgang mit dem Konzept

Umsetzung des Konzepts

Das Konzept wird regelmässig von der VoKi- Leitung überprüft. Bei Bedarf werden gewisse Änderungen und Anpassungen vorgenommen.

Letzte Überprüfung: Juni 2022